

SIERNINGER



# GEMEINDE NACHRICHTEN

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Sierning

Ausgabe 1/2006



## RUDENKIRRTAG IN SIERNING

### Goldenes Ehrenzeichen für Josef Brameshuber

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 15. Dezember 2005 erhielt der erste Vizebürgermeister Josef Brameshuber das Goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Sierning.

Bericht auf Seite 2

### Sierning hat 9.000 Einwohner

Eine magische Einwohnerzahl wurde im Jänner 2006 erstmals überschritten. Sierning hat 9.000 Einwohner! Die neuntausendste Einwohnerin ist Julia Doblinger.

Bericht auf Seite 5

### Gemeinderat beschließt Widmung des neuen Betriebsbaugebietes

Mit 35 von 37 Stimmen hat der Gemeinderat am 23. Februar 2006 die Umwidmung eines rund 67.000 Quadratmeter großen Areals beschlossen.

Bericht auf Seite 6

### INHALT

Aktuell	2
Bürgermeisterbrief	3
Aktuell	4 – 7
Veranstaltungskalender	8 – 9
Wirtschaft	10
Informatives	11 – 13
Sport	14
Inserate	15 – 16

[www.sierning.at](http://www.sierning.at)

e-mail: [gemeinde@sierning.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@sierning.ooe.gv.at)

## Goldenes Ehrenzeichen für Vizebürgermeister Josef Brameshuber

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 15. Dezember 2005 erhielt der erste Vizebürgermeister Josef Brameshuber das Goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Sierning. Josef Brameshuber ist seit 29 Jahren im Sierninger Gemeinderat und seit 1986 als Vizebürgermeister tätig. Bürgermeister Manfred Kalchmair hob vor allem die Verdienste des Geehrten im Sozialbereich und als Straßenbaureferent hervor. Josef Brameshuber ist stets ein Anwalt der Bürgerinteressen und seines Heimatortes Neuzug gewesen.

Begonnen hat er seine politische Karriere bei der Sozialistischen Jugend. Seit 1979 ist Josef Brameshuber Vorsitzender der SPÖ Sierninghofen-Neuzug. Neben der Politik ist der Sport seine große Leidenschaft geblieben. Als Obmann der Naturfreunde Neuzug hat er wesentlich zur Entwicklung des Wintersports in unserer Gemeinde beigetragen. Die Mitglieder des Gemeinderates gratulierten mit „Standing Ovations“. Ein Beweis der großen Beliebtheit – über alle Parteigrenzen hinweg.



Übergabe des Ehrenzeichens.

Foto: Marktgemeinde Sierning

## Rudenkirtag in Sierning



Ein alter Brauch der Sierninger ist der Rudentanz am Faschingsdienstag. In ganz Oberösterreich ist dieses Brauchtum einzigartig. Es den „Oberen“ hineinzusagen ist der Ursprung der Spottlieder. Wie alle Jahre waren auch heuer die Ereignisse der Sier-

ninger Gesellschaft, der Gemeindepolitik und natürlich allgemeine Themen der Inhalt der „G'stanzln“, die im Landlerschritt präsentiert wurden. Hunderte Menschen lauschten den Liedern in den zwei Veranstaltungssälen des Forsthofs und des Pfarrheimes. Als

Ehregast konnte Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer begrüßt werden, der den Akteuren seinen Dank dafür aussprach, dass sie das Brauchtum leben und somit nicht aussterben lassen. Erstmals waren heuer die Burschen der Landjugend Sierning-Schiedlberg als flotte Schuhplattler mit dabei. Ihre schwungvolle Präsentation wurde heftig beklatscht.

Während sich im Saal die Ruden präsentierten, herrschte auf den Straßen in Sierning buntes Treiben. Zahlreiche Masken waren in der Neustraße unterwegs

und amüsierten sich bei den Standln der Aussteller und der örtlichen Vereine. So mancher Besucher ließ den Faschingsdienstag dann im Zelt beim SPAR Markt ausklingen.

Ein sehr schöner Teil des Faschings war der Kinderfasching der Volksschule Sierning. Die Kinder zogen maskiert und mit Musikbegleitung im Ort ein. Im Anschluss daran besuchten die Kinder die Bewohner der Altenheime, das Krankenhaus und verschiedene Geschäfte um einen musikalischen Faschingsgruß zu überbringen.



## Sehr geehrte Sierningerinnen und Sierninger!

### Winterdienst verursacht hohe Kosten

Die letzten Monate waren geprägt von strengem Frost und starkem Schneefall. In der ersten Jännerwoche standen die Mitarbeiter des Bauhofes der Marktgemeinde Sierning vor einer fast unlösbaren Aufgabe. Der schwere und nasse Schnee, der innerhalb weniger Stunden gefallen war, sorgte in ganz Österreich für chaotische Straßenverhältnisse. In den Siedlungsgebieten lag die Schwierigkeit darin, den Schnee nicht zu nahe an die Zäune zu schieben, da diese ansonsten Schaden genommen hätten. Immer wieder waren die Räumfahrzeuge durch parkende Autos behindert. Das war der Grund

für meist verschmälerte Fahrbahnen. Verschärft wurde die Situation noch durch den Salzangel. Der Gemeinde Sierning konnte aus den Beständen der Straßenmeistereien des Landes Oberösterreich nicht immer ausreichend Salz geliefert werden. Da die Versorgung des Landes bis jetzt immer hervorragend funktionierte, hatte die Marktgemeinde Sierning kein eigenes Streusalz-Lager. Dank Unterstützung der Stadtgemeinde Steyr und dem Bemühen des Lagerhauses Sierning konnten wir immer über ein Mindestmaß an Streusalz verfügen. Die Kosten des heurigen Winterdienstes werden enorm sein. Bis zum heutigen Tag wurden rund 280 Tonnen Streusalz, 250 Tonnen Streusplitt und 4.000 Liter Sole eingesetzt. Die Mitarbeiter des Bauhofes leisteten rund 1.000 Überstunden. Für Fremdleistungen (vor allem für das Entfernen des Schnees aus dem Ortszentrum) wurden rund 10.000,- Euro aufgewendet. Die gleiche Summe muss für Reparaturen der Fahrzeuge und Geräte verwendet werden.

Ich verstehe, sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, dass die hochwinterlichen Fahrbahnverhältnisse teilweise zu enormen Belastungen geführt haben. Jedoch kann ich Ihnen versi-

chern, dass die Mannschaft des Bauhofes ihr Möglichstes und Bestes geleistet hat. In einer kritischen Nachbetrachtung des heurigen Winters werden wir Lehren für die Zukunft ziehen. Ich erwäge, mit der Schneeräumung in gewissen Gebieten eventuell private Anbieter zu beauftragen. Darüber hinaus arbeiten wir an einer Planung zur eigenen Lagerhaltung für Streusalz, damit die Marktgemeinde Sierning nicht noch einmal in eine ähnliche Situation kommt. Ich bedanke mich für das Verständnis, das viele Mitbürgerinnen und Mitbürger den Arbeitern des Bauhofes entgegengebracht haben.

### 2006 - Baubeginn für Lange Gasse

Mit dem Ausbau der Langen Gasse zwischen Gründberg und der Gemeindegrenze Wolfers wird nun doch schon 2006 begonnen. Dies teilte die Planungsabteilung des Landes Oberösterreich überraschend mit. Der Marktgemeinde Sierning wurde ein Projekt übermittelt, welches die neue Trassierung der Straße zeigt. Im Wesentlichen entspricht dieses Projekt jenen Planungen des Landes, die bereits im Jahr 2000 in einer Vorstudie präsentiert wurden. Rund 80 Prozent der Straße werden auf der alten Trasse ausgebaut. Die Straße wird

eine Breite von 6 Metern haben. In der Vorstudie waren es ursprünglich nur 5,5 Meter. Vor allem die Anbindung der Pöschlstraße wird übersichtlicher gestaltet. Im Namen der Marktgemeinde Sierning habe ich bereits im Jahr 2001 beim Land Oberösterreich einen umfassenden Lärmschutz für die Anrainer verlangt. Es wurde mir zugesichert, dass ein Lärmprojekt bei der straßenrechtlichen Verhandlung vorgelegt wird. Zwischenzeitlich wurde mitgeteilt, dass das Lärmprojekt beim Ende des Bauloses (Objekt Leitner) enden soll. Daraufhin habe ich die zuständige Abteilung des Landes Oberösterreich ersucht, das Lärmschutzprojekt bis zur Unterführung der B 122 auszuweiten. Die gewünschte Erweiterung wurde mir zugesagt. Nach Vorliegen aller Unterlagen wird die Bevölkerung in einer Bürgerversammlung über das Projekt informiert. Wenn alle Behördenverfahren rechtzeitig abgeschlossen sind, soll im Spätherbst 2006 mit dem Bau begonnen werden.

## Es grünt so grün ...

**W**er hatte den schönsten Blumen-schmuck? Diese Frage wurde am 11. März 2006 im Rahmen eines Frühjahrskonzertes der Jugendkapelle Hilbern beantwortet. Vor nunmehr fünf Jahren wurde die Blumenschmuckaktion vom Tourismusverband und der Marktgemeinde Sierning erneut ins Leben gerufen. Seither betreut Herr Rudolf Lubinger diese Aktion. Die Auszeichnungen werden in den Kategorien Gold, Silber und Bronze vergeben. 2005 nahmen insgesamt 72 Personen teil. Von der fachkundigen Jury - Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins und des Siedlervereins - wurden 6 Bauernhäuser,

10 Gewerbebetriebe und 56 Einfamilienhäuser bewertet. Den Teilnehmern konnte von Bürgermeister Manfred Kalchmair und Vizebürgermeister KommR. Reinhold Baumschlager „Gold“ und „Silber“ übergeben werden. Die Sierninger Wirtschaft, vertreten durch Vzbgm. KommR. Baumschlager, überreichte den Teilnehmern der Blumenschmuckaktion Sirnichas.

In der Kategorie Gewerbebetriebe siegte das Gasthaus Stöger, Pichlern. Frau Maria Greil wurde für den schönsten Blumenschmuck bei Bauernhäusern ausgezeichnet. Bei den Einfamilienhäusern ging Frau Julia Hirzenberger als Siegerin hervor. „Die Teilnehmer(in-



*Alljährlich zählt das Haus der Familie Wirt in Gründberg zu den Schönsten.*

*Foto: Steining*

nen) waren großartig, die Entscheidungen sind nicht leicht gefallen“, so der beeindruckte Chefjuror Rudolf Lubinger.

Anmeldungen für die Blumenschmuckaktion 2006

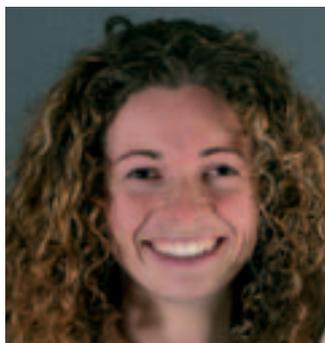
sind ab sofort am Markt-gemeindeamt Sierning, Bürgerservice (Tel. 07259/2255-46), beim Obst- und Gartenbauverein, dem Siedlerverein und Herrn Rudolf Lubinger möglich.

## Ein neues Team in einer bewährten Praxis



**W**ir möchten Ihnen die Übernahme der Praxis für Physiotherapie von Irmgard Gattermeier bekannt geben.

Das neue Team bilden Martina Loindl und Wolfgang Nestler. Wolfgang Nestler ist sicher vielen Sierninger Sportfreunden als Kapitän



des SV Flexopack Sierning bekannt.

Sie finden uns unter der gewohnten Adresse und erreichen uns unter derselben Telefonnummer.



**MW Physiotherapie**

Kirchenpl. 2, 4522 Sierning  
Telefon 07259/4800

[www.mw-physiotherapie.at](http://www.mw-physiotherapie.at)

Termin nach Vereinbarung

## Maibaum- aufstellen

**der Bürger-  
garde Sierning**

Am Sonntag, dem 30. April 2006, um 18.30 Uhr am Kirchenplatz Sierning.

Feiern Sie mit bei Livemusik im Schlosshof, Kasnock'n aus der Pfanne, Bier vom Fass und südsteirischem Qualitätswein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

# Sierning hat 9.000 Einwohner

**E**ine magische Einwohnerzahl wurde im Jänner 2006 erstmals überschritten. Sierning hat 9.000 Einwohner!

Die neuntausendste Einwohnerin ist Julia Doblinger. Sie wurde am 30. Dezember 2005 in Steyr geboren. Die kleine Julia wurde von ihrem Vater am 3. Jänner 2006 mit Hauptwohnsitz in Sierning angemeldet. Damit war die magische Grenze das erste Mal überschritten. Als Willkommensgeschenk gab es für die junge Sierningerin von der Marktgemeinde ein Sparbuch. Bürgermeister Manfred Kalchmair gratulierte im Namen der Marktgemeinde. Vizebürgermeister KommR. Reinhold Baumschlager überbrachte die Wünsche der

Sierninger Kaufmannschaft und hatte SIRONICHAS als Willkommensgruß mitgebracht. Dir. Karl Dietachmair beteiligte sich seitens der Raiffeisenbank Region Sierning mit einer Einlage am Sparbuch. Wir wünschen der Jungsierningerin auf ihrem Lebensweg alles Gute!

Das Bevölkerungswachstum in den letzten 10 Jahren betrug somit 10 Prozent. Vor allem die Ortsteile Gründberg und Pichlern konnten regen Zuzug verzeichnen. Die hohe Anzahl der Eigenheimbauten in diesen beiden Ortsteilen sowie die mehrgeschossigen Wohnbauten in Paichberg, Pichlern und Sierninghofen ziehen viele Menschen aus den umliegenden Gemeinden an. Sierning



*Dir. Karl Dietachmayr, Bgm. Manfred Kalchmair, VzBgm. KommR. Reinhold Baumschlager begrüßten gemeinsam die neuntausendste Sierningerin Julia Doblinger im Bild auf dem Arm ihrer Mutter Ulrike gemeinsam mit Schwester Natalie und Vater Günter Doblinger.*

ning ist eine Gemeinde, die neben einer sehr gut entwickelten Infrastruktur auch sehr viele Erholungsflächen vorweisen kann. Dieser Umstand trägt sicherlich wesentlich zur Attraktivität als Wohngemeinde bei. Von den 9.000 Einwohnern sind

rund 8.560 österreichische Staatsbürger; rund 450 Mitbürger besitzen ausländische Staatsbürgerschaften. Somit liegt der Ausländeranteil mit rund 5 Prozent deutlich unter dem oberösterreichischen Durchschnitt.

# Reinhold Baumschlager ist 60



**A**m 9. März 2006 feierte Vizebürgermeister KommR. Reinhold Baumschlager seinen 60. Geburtstag. Reinhold Baumschlager ist vor allem durch das Landhotel Forsthof zu

einem Markenzeichen für Sierning geworden.

Bereits in jungen Jahren übernahm er die Gastwirtschaft. Gemeinsam mit seiner Frau Maria hat er diese zu einem touristischen Leitbetrieb unserer Region gemacht. Seit vielen Jahren ist Reinhold Baumschlager in verschiedenen Funktionen, unter anderem für die Ständesvertretung der Wirte und in der Wirtschaftskammer tätig.

In Sierning ist Reinhold Baumschlager als Tourismusobmann eine treibende Kraft für die wirtschaftliche Weiterentwicklung der Marktgemeinde. Neben dieser Funktion zeichnet er auch als Obmann der Sierninger Kaufmannschaft, unter anderem für die Sierninger Messe, verantwortlich.

1997 stieg Reinhold Baumschlager in die Kommunalpolitik ein. Im Jahr 2000 wurde er zum Vizebürgermeister gewählt. Das ge-

meinsame Bemühen für die Weiterentwicklung der Marktgemeinde ist auch in dieser Funktion sein erklärtes Ziel. Er stellt die Interessen der Marktgemeinde in allen Sachfragen über die Parteiinteressen.

Reinhold Baumschlager ist ein Kämpfer für eine moderne, sich ständig weiterentwickelnde Marktgemeinde. Herzlichen Glückwunsch zum Sechziger und vor allem „g’sund bleiben“.

## Gemeinderat beschließt Widmung eines neuen Betriebsbaugebietes

Mit 35 von 37 Stimmen hat der Gemeinderat am 23. Februar 2006 die Umwidmung eines rund 67.000 Quadratmeter großen Areals beschlossen. Es handelt sich dabei um die ehemalige Kiesgrube der Firma Eder, Sierninghofen. Mit dem Beschluss wird ein rund 6-monatiger Prozess abgeschlossen, in dem unter Einbeziehung der Anrainer ein Projekt erstellt wurde. Experten sind der Ansicht, dass dieses Vorhaben eine sehr gute Lösung darstellt. Das neue Betriebsbaugelände gegenüber der Bundesstraße 122 soll im Kern um rund 14 Meter abgesenkt werden. Es umfasst eine Fläche von 67.044 m<sup>2</sup>, wovon rund 55.000 m<sup>2</sup> gewerblich genutzt werden können. Der durch die Absenkung ent-

stehende natürliche Lärmschutzwall wird die Anrainer vor Betriebslärm schützen. Da die Kiesaufbereitung wegfällt, wird keine wesentliche Steigerung des Verkehrs erwartet. Das wurde in einem Lärmgutachten berechnet. Dennoch wird für die direkten Anrainer eine Lärmschutzwand errichtet. Zu einer wesentlichen Minderung des Verkehrslärms wird es für die Anrainer der Wagnerstraße kommen. Durch eine neu zu schaffende Ausfahrt aus dem Betriebsbaugelände bei der Auffahrt zur B 122 wird der Verkehr auf diesem Teilstück praktisch halbiert.

Gleichzeitig mit dem technischen Projekt wurde die ökologische Planung betrieben. Ein rund 48.000 m<sup>2</sup> großes Grundstück wird als naturbelassenes Gelände



gestaltet. Diese Fläche wird in Zukunft von anderen Widmungen freigehalten.

In einem Baulandsicherungsvertrag sagt die AE Vermietung und Verwaltung GmbH zu, den Grund an bestimmte Kaufwerber nicht zu veräußern. Dies sind unter anderem alle Betriebe der Kiesaufbereitung, Betriebe, welche sich mit Asphalt oder Altreifen beschäftigen, aber auch Handelsbetriebe der Branche Obst oder Gemüse. Bürgermeister Manfred Kalchmair betonte in der Ge-

meinderatssitzung, dass das Gebiet vor allem heimischen Betrieben zur Weiterentwicklung ihres Standortes dienen soll. Etwa die Hälfte der Fläche wird von der Firma ATG für ein Transport- und Logistikunternehmen benötigt. Die Firma des Grundeigentümers Ing. Augustin Eder hat im Jänner 2005 für die Mondigruppe (ehemals Bauernfeind) die gesamte Transportlogistik übernommen. Dieser Betrieb soll sich als Erster auf diesem Betriebsbaugelände ansiedeln.

## „Essen auf Rädern“ eine bedeutende soziale Einrichtung der Marktgemeinde Sierning

Die Marktgemeinde Sierning bietet für Senioren das „Essen auf Rädern“ an. Das Essen wird 7 x pro Woche von der Küche des Bezirksalten- und Pflegeheimes Sierning zubereitet und durch die Gemeindebedienstete Anneliese Gruber – auch „bei Wind und Wetter“ – an die

Bezieher ausgeliefert. Es gibt die Möglichkeit, zwischen Normal- oder Diätkost zu wählen. Das Essen besteht aus Suppe und Hauptspeise. An Sonntagen gibt es zusätzlich ein Dessert. Der Preis pro Essen beträgt € 5,65. Für Empfänger der Ausgleichszulage beträgt der Preis pro

Essen € 5,30. Die Aktion „Essen auf Rädern“ erfreut sich großer Beliebtheit.

Insgesamt wurden im Jahr 2005 14.852 Portionen ausgeliefert. Die Gesamtkosten für das „Essen auf Rädern“ betragen im Jahr 2005 € 79.028,75. Diesen Ausgaben standen Einnah-

men von € 68.744,78 gegenüber. Die Differenz von € 10.283,97 wurde von der Marktgemeinde Sierning getragen.

Nähere Informationen erhalten Sie im Bürgerservice der Marktgemeinde Sierning (Tel.: 07259/2255-41 bzw. -45)!

# Örtliches Entwicklungskonzept

Neben dem bestehenden Skaterplatz an der Bahnhofstraße ist die Errichtung eines Funparks geplant. Die Marktgemeinde Sierning beabsichtigt daher, den Flächenwidmungsplan Nr. 4 und das örtliche Entwicklungskonzept Nr. 1 im Bereich Bahnhofstraße abzuändern.

Die Änderung Nr. 17 zum Flächenwidmungsplan Nr. 4, Bezeichnung „Funpark“, betrifft die Umwidmung der Grundstücke Nr. 819/2, 806/2 (Teil) und 805/3 (Teil), KG Sierning, von Grünland in „Erholungsfläche – Sport- und Spielfläche“. Die Änderung Nr. 7 zum örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 1,

Bezeichnung „Funpark“, betrifft die Grundstücke Nr. 819/2, 806/2 (Teil) und 805/3 (Teil), KG Sierning, für die eine Erholungsnutzung (Sport- und Spielfläche) geplant ist. Gemäß § 33 des Oö. Raumordnungsgesetzes kann jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, bis ein-

schließlich 5. April 2006 dem Marktgemeindeamt Sierning Anregungen oder Einwendungen schriftlich bekannt geben.

Planunterlagen liegen beim Marktgemeindeamt, 1. Stock, Zimmer 20, Bauabteilung, auf und können von jedermann eingesehen werden.

# Über 800.000 Euro für Straßenbau

Die Auftragsvergabe für die Straßenbauarbeiten der nächsten drei Jahre wurde in der Gemeinderatssitzung am 23. Februar 2006 beschlossen. Als Billigstbieter ging die Firma Alpine Mayreder hervor. Insgesamt werden in den Jahren 2006, 2007 und 2008 für die Sanierung und Neuerrichtung der Sierninger Straßen 883.531,50 Euro ausgegeben. Der heurige strenge Winter war für die Straßen katastrophal. Der für die Sanierung aller Frostaufbrüche vorgesehene Betrag von 50.000,- Euro muss voraussichtlich aufgestockt werden. Eine Generalsanierung aller Straßen ist leider nicht möglich. Die durch den Frost verursachten Schäden werden jedoch im Frühjahr so gut als möglich repariert. Momentan werden die ärgsten Frostaufbrüche mit Kaltasphalt notdürftig ausgebes-

sert. Eines der größeren Bauvorhaben am Straßenbausektor für das Jahr 2006 ist die Sanierung der Weichstettener Straße durch das Land Oberösterreich. Die Gemeinde wird dazu einen Beitrag von rund 100.000,- Euro leisten. Die Sierninghofenstraße wird vom Gasthaus Landerl beginnend saniert. Gleichzeitig wird ein Gehsteig bis zur Wagnerstraße errichtet. Im Jahr 2007 liegt der Schwerpunkt im Ortsteil Sierning.

Die Neustraße und die Bad Haller Straße sind hier die größten Projekte. Die Planungen für die Umfahrung Sierning werden zur Zeit von Herrn Ing. Kubisch bearbeitet. Nach der Fertigstellung wird eine straßenrechtliche Verhandlung abgehalten. Herr Landeshauptmannstellvertreter Franz Hiesl hat den Vertretern der Marktgemeinde



Sierning zugesagt, dann über eine mögliche Beteiligung des Landes zu entscheiden. Bis zum heutigen

Tage sind rund 25.000,- Euro an Planungskosten für die Westumfahrung Sierning aufgewendet worden.

## Anzeige der Wildtierhaltung gemäß § 25 Tierschutzgesetz

Wildtiere, welche im Hinblick auf Klima, Ernährung, Bewegungsbedürfnis oder Sozialverhalten besondere Ansprüche an die Haltung stellen, dürfen nur dann gehalten werden,

wenn dies bei der Behörde binnen zwei Wochen angezeigt wird.

Formulare hierzu liegen am Gemeindeamt Sierning, Zimmer 3, auf.

DATUM	ZEIT	ORT/ABFAHRT	VERANSTALTUNG	VEREIN
17.03.06	19.30	Pfarrheim Sierninghofen	Theaterproduktion: Leben Sie noch? Oder erben wir schon?	Theatergruppe Sierninghofen- Neuzeug
18.03.06	19.30	Pfarrheim Sierninghofen	Theaterproduktion: Leben Sie noch? Oder erben wir schon?	Theatergruppe Sierninghofen- Neuzeug
19.03.06		Kinderschi-Event auf der Höss	ASKÖ Schiverein Neuzeug	
19.03.06	17.00	Pfarrheim Sierninghofen	Theaterproduktion Leben Sie noch? Oder erben wir schon?	Theatergruppe Sierninghofen- Neuzeug
23.03.06	19.30	Pfarrheim Sierninghofen	Theaterproduktion Leben Sie noch? Oder erben wir schon?	Theatergruppe Sierninghofen- Neuzeug
24.03.06	19.30	Pfarrheim Sierninghofen	Theaterproduktion Leben Sie noch? Oder erben wir schon?	Theatergruppe Sierninghofen- Neuzeug
25.03.06	19.30	Pfarrheim Sierninghofen	Theaterproduktion Leben Sie noch? Oder erben wir schon?	Theatergruppe Sierninghofen- Neuzeug
26.03.06	13.00	Treff: Freibad	Wanderung in unserer Umgebung	Kneippbund Sierning
26.03.06			Frühlingswanderung	Alpenverein Sierning Hofkirchen
30.03.06	20.00	GH Ott	Vortrag: Obstbau und Bienen/Referent: Johann Aichinger	Obst- u. Gartenbauverein Sierning, Aschach/Steyr und Umgebung
01.04.06	08.00	Abfahrt: Freibad Parkplatz	Kinder- u. Jugend- veranstaltung Aquapulco	Naturfreunde Sierning
01.04.06	20.00	LH Forsthof	10 Jahre Bürgergarde (Wiedererrichtung)	Bürgergarde Sierning
02.04.06	09.00	Abfahrt: VH Neuzeug	Familienwanderung in der Laussa	Naturfreunde Neuzeug
07.04.06			Klettern in der Halle in Steyr	Alpenverein Sierning
08.04.06	20.00	LH Forsthof	Frühjahrskonzert	Bürgerkorpsmusik Sierning
22.04.06	20.00	LH Forsthof	Bunter Abend und Jahreshaupt- versammlung	Obst- u. Gartenbauverein Sierning, Aschach/Steyr und Umgebung
23.04.06	08.00	Abfahrt: VH Neuzeug	Frühlingswanderung zu den „Bilderstadeln“ in der Mollner Breitenau	Naturfreunde Neuzeug

DATUM	ZEIT	ORT/ABFAHRT	VERANSTALTUNG	VEREIN
25.04.06			Baumblütenwanderung auf den Sonntagberg	Alpenverein Sierning
01.05.06			Familienwanderung Großer u. Kleiner Landsberg	Alpenverein Sierning
06.05.06	09.00-18.00	LH Forsthof	1000PS.at – Ausstellung	1000PS.at (bzw. LH Forsthof)
06.05.06		FW-Haus Sierning	Feuerwehr Heuriger	FF Sierning
07.05.06	07.00	Abfahrt: VH Neuzeug	Familienwanderung am Hallstättersee	Naturfreunde Neuzeug
19.05.06-21.05.06		Tennishalle Forsthof	Sierninger Messetage	Tourismusverband Sierning
20.05.06	20.00	Pfarrheim Sierning	Frühjahrskonzert	Gemischter Chor Sierning
21.05.06	07.00	Abfahrt: VH Neuzeug	Naturschauspiel am Mühlviertler Sporn/ Wanderung entlang der Donau	Naturfreunde Neuzeug
28.05.06	Start: 12.30 – 14.00	Am Kirchenplatz	Radwandertag	Obst- und Gartenbauverein Sierning, Aschach/Steyr und Umgebung
31.05.06	09.00	ab Klubheim	Wandertag	Pensionistenverband Sierning
05.06.06		Start: Kirchenplatz Sierning	Der „Über-drüber-RADTAG“	Tourismusverband Sierning/ Marktgemeinde Sierning
10.06.06-11.06.06		Josef-Teufel-Platz	Servus beim Neuzeuger Platz'l Fest	ASKÖ Schiverein Neuzeug
11.06.06	07.00	Abfahrt: VH Neuzeug	Rundtour über die Bleckwand/1.541 m	Naturfreunde Neuzeug

Das gesamte Veranstaltungsprogramm (inkl. aller Vereinsveranstaltungen) finden Sie im Internet auf der HOMEPAGE der Marktgemeinde Sierning ([www.sierning.at](http://www.sierning.at)) bzw. auf der Internetseite des Tourismusverbandes der Marktgemeinde Sierning ([www.tiscover.at/sierning](http://www.tiscover.at/sierning)). Wenn Sie keinen Zugang zum Internet haben, können Sie den Veranstaltungskalender am Gemeindeamt, Bürgerservicestelle, während der Amtsstunden kostenlos beheben. Wir ersuchen alle Veranstalter und Vereinsvertreter ihre Veranstaltungstermine dem Marktgemeindevorstand Sierning schriftlich, per Telefax (07259/2255-72) bzw. per E-Mail ([gemeinde@sierning.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@sierning.ooe.gv.at)) zu melden.

## Raiffeisenbank investiert im Ortszentrum

Die Raiffeisenbank Region Sierning ist Drehscheibe und wirtschaftlicher Motor einer starken Region. „Die finanzielle Nahversorgung zu sichern und dabei auch den Anforderungen unserer Kunden an eine Bank im 21. Jahrhundert gerecht zu werden, ist uns ein besonderes Anliegen!“, betont Geschäftsleiter Dir. Karl Dietachmair.

Das derzeitige Bankgebäude wurde im Jahr 1972 mit

viel Weitblick errichtet. Der Mitarbeiterstand stieg in dieser Zeit von 9 auf 32! Eine Sanierung ist nun energetisch und bautechnisch dringend notwendig! Die Raiffeisenbank entschied sich dafür, am gleichen Standort den Umbzw. Zubau durchzuführen!

In der Bauzeit übersiedelt der Bankbetrieb ab 2. Mai 2006 in das Ausstellungsgebäude der Firma Leitensbauer in der Neustraße 19. „Wir werden unseren Kunden



den auch im Ausweichlokal das gewohnte Serviceangebot in der Beratung, in der SB-Zone und in der Be-

dienung am Schalter bieten können!“ versichert Bankstellenleiter Karl-Heinz Göschl.

## Sierninger Advent 2005

### Sierning

Weit über die Region hinaus zählt der stilvolle Advent im Sierninger Schloss mit seinen Sonderausstellungen immer zu den schönsten seiner Art. Höhepunkt der Adventaktivitäten 2005 der Sierninger Kaufleute war der wunderschön gestaltete Kinderadvent mit über 250 Sierninger Schulkindern. Mehr als 700 Besucher waren begeistert.

### Sierninghofen-Neuzeug

Der Advent rund um den neuen Ortsplatz in Sierninghofen-Neuzeug fand zum ersten Mal statt und wurde auf Anhieb zu einem großen Erfolg für Besucher und Aussteller.





### MESSETAGE SIERNING

19. - 21. MAI 2006

SCHAUFENSTER DER WIRTSCHAFT

EINE VERANSTALTUNG VON KAUFMANNSCHAFT JUNGE WIRTSCHAFT TOURISMUSVERBAND

RUND UMS BAUEN, RESTAURIEREN, EINRICHTEN UND WOHNEN. GESUNDHEIT UND WELLNESS. VORTRÄGE GESUND LEBEN. SICHERHEITSBERATUNG. FINANZIEREN UND VORSORGEN. **BERUFSBILDER IN DER REGION SIERNING UND BETRIEBSPRÄSENTATIONEN.** JUNGE WIRTSCHAFT-CORNER. JW-NAHVERSORGERLAUF. ÖAMTC - UNFALLSIMULATOR. **HOCHZEITS-AUSSTELLUNG, HOCHZEIT AM LAUFSTEG FREIZEIT, AUTO-AUSSTELLUNG. VORHER-NACHHER-SCHAU.** UNTERHALTUNG IM FESTZELT. CARRERA - AUTORENNBEWERB. AUTORADWECHSEL-BEWERB.

EINE EXKLUSIVE **HOCHZEITS-AUSSTELLUNG** INKLUSIVE

Mit Hänsel & Gretel sowie mit weiteren Top Ausstellern



## Kontrolle des Wasserverbrauchs spart Geld und Sorgen

Immer wieder kommt es bei Wasserabrechnungen am Jahresende zu unliebsamen Überraschungen. Der Grund dafür ist meistens ein Wasserverlust, verursacht durch einen Rohrbruch, ein geöffnetes Überdruckventil, einen defekten Spülkasten oder

ähnliches. Bei der Abrechnung stellt sich plötzlich heraus, dass der Wasserverbrauch um ein Vielfaches höher ist als im Vorjahr. Diese Unannehmlichkeiten können Sie vermeiden, indem Sie in regelmäßigen Abständen (z.B. 1 x im Monat) Ihren Wasser-

zähler kontrollieren. Sollten Sie gegenüber dem Vormonat keine Erklärung für eine größere Abweichung finden, liegt wahrscheinlich ein unkontrollierter Wasserverlust vor. Meist kann dieser Defekt durch eine einfache Reparatur Ihres Installateurs rasch behoben wer-



den. Nehmen Sie sich daher Zeit zur Kontrolle, Sie sparen sich unwillkommene Überraschungen!

## „Lernen für's Leben“ im Kinderhort Sierning



Unsere Hortkinder

Foto: Kinderhort Sierning

Beim Lesen von Zeitungen springt mir der „Karriereteil“ oftmals stark ins Auge. Hier finde ich unzählige Eigenschaften, welche in der Berufswelt gefordert werden. All diese Eigenschaften leben wir täglich im Hort mit unseren Kindern aus und fördern sie! Nach dem Schulunterricht kommen die Kinder zu uns, wo sie einen geregelten, aber dennoch „freien“ Tagesabschnitt erleben. Die erste gemeinsame Aktivität ist das Mittagessen. In der Gemeinschaft

schmeckt das Essen oftmals besser. Während des Essens stärken die Kinder ihre Kommunikationsfähigkeit beim Erzählen von gerade Erlebtem. Danach können sie sich im Turnsaal austoben und so durch Bewegung oft aufgestauten Frust abbauen. Anschließend beginnen sie entspannt mit der Lernstunde. Hier erhalten die Kinder die Chance, ihre schulischen Pflichten selbstständig zu erledigen, Verantwortung hierfür zu übernehmen, Er-

lerntes umzusetzen und passende Hilfe zu suchen und auch zu geben.

Danach folgt die so genannte „Freispielzeit“. Einer davon ist der „Rollenspielbereich“. Hier können die Kinder in die Rolle eines Tieres, eines Familienmitglieds, usw. schlüpfen. Mit jedem dieser scheinbar kindlichen Spiele fördern sich die Kinder selbst. Sie übernehmen Verantwortung für sich und andere, sie organisieren die Mitspieler und Spielinhalte, stärken dabei ihre Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, fördern ihre Kreativität und lernen dabei, sich selbst und andere besser zu kennen und auf sie einzugehen. Im „Baubereich“ braucht es wiederum Kinder, die mit Hilfe von Kommunikation etwas Eigenständiges planen, durchführen und schließlich ihr Ziel erreichen. Hier lernen die Kinder flexibel, genau und kreativ zu sein. Weiters gibt es einen „Musikbereich“. Den Kindern steht ein Radiorekorder zur Verfügung. Sie studieren selbst-

ständig Tänze oder Lieder ein und präsentieren diese dann der gesamten Gruppe. Dabei lernen alle Kinder etwas: Die einen steigern ihr Selbstbewusstsein, die anderen werden motiviert, es vielleicht einmal selbst zu versuchen.

Im Kinderhort Sierning erlernen die Kinder Selbstständigkeit, Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft und Verlässlichkeit – eben genau jene Eigenschaften, die von ihnen im späteren Leben gefordert werden! Wollen Sie mehr über uns wissen? Wenden Sie sich an uns!

### Kinderhort Sierning

Hortleitung: Andrea Eibl  
Neustrasse 21, 4522 Sierning, Tel.: 07259/ 24 52 12, e-mail.: hort.sierning@gemserver.at

Um das kommende Schuljahr vorausschauend planen zu können, ersuchen wir Sie, bei Bedarf die Anmeldungen wenn möglich bis 15. April 2006 im Kinderhort durchzuführen.

## 100 Jahre Volksschule Sierninghofen

Unter diesem Motto findet am Freitag, dem 19. Mai 2006, um 14 Uhr, ein Schulfest statt. Schüleraufführungen im Turnsaal und eine Ausstellung im Schulhaus stehen am Pro-

gramm. Im Schulhof werden die Besucher vom Elternverein kulinarisch verwöhnt.

Die Direktion, die Lehrkräfte und der Elternverein freuen sich auf Ihren Besuch!



## Neues aus der Bücherei



### Sierninger Literaturkreis - Treffen der Literaturfreunde

Der Sierninger Literaturkreis bildet eine freie Gemeinschaft und trifft sich jeweils am letzten Donnerstag eines Quartals um 19.00 Uhr in der öffentlichen Bücherei im Schloss Sierning. Hier wird mit anderen Interessierten über ein Romanwerk, das alle zu Hause gelesen haben, gesprochen und diskutiert. Gelesen werden verschiedenste

Werke - von der Klassik bis hin zu aktuellen Romanen.

Das erste Treffen findet am Donnerstag, 30. März 2006, um 19.00 Uhr in der öffentlichen Bücherei im Schloss Sierning statt. Wir diskutieren über das Buch „Ein perfekter Freund“ von Martin Suter. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ausführliche Informationen finden Sie auch auf unserer Website, unter <http://www.sierning.bvoe.at>

Wir präsentieren Ihnen interessante Neuheiten in der öffentlichen Bücherei Sierning, z.B. den neuen Island-Krimi von Arnaldur Indridason „Kältezone“ oder den neuen Bestseller von Cecilia Ahern „Zwischen Himmel und Liebe“. Als Highlight unter den DVD-Neuerscheinungen empfehlen wir Ihnen „Charlie und die Schokoladenfabrik“ mit Johnny Depp – ein Film für die ganze Familie!

## Elektriker Notdienst

In Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Sierning werden die fünf im Ort ansässigen Elektrobetriebe Karan, Otahal, Pichler, Platzer und Poth einen Störungsdienst einrichten.

Dieser Notdienst für Elektrostörungen wird ab 1.

Juli 2006 beginnen. Wenn eine Störung Ihre Hauselektrik lahm legt, können Sie zukünftig in der Zeit von 18.00 Uhr abends bis 6.00 Uhr morgens sowie am Wochenende eine Notfallnummer wählen.

Die Elektriker der Marktge-

meinde Sierning haben sich zu dieser Maßnahme entschlossen um das Betreuungssystem weiter zu verbessern. Initiiert wurde die Aktion durch den Klimaschutzbeauftragten der Marktgemeinde Sierning, GR Ludwig Löberbauer.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Elektro-Fachbetrieb. Die Notrufnummer und die genauen Einsatzzeiten werden in der nächsten Gemeindezeitung veröffentlicht.

# OÖ. Familienkarte

Die Familienkarte des Landes Oberösterreich wird in Kombination mit der ÖBB-Vorteilscard neu aufgelegt. Diese Familienkarte wird die Vorteile einer „ÖBB-Vorteilscard Familie“

kostenlos beinhalten. Es ist keine Neu-Beantragung der Karte notwendig.

Alle bisherigen Inhaber der Oö. Familienkarte werden die neue Karte bis Ende Juni 2006 erhalten. Sollten

die Daten auf der derzeitigen Familienkarte nicht mehr den Gegebenheiten entsprechen, ist es empfehlenswert, sofort einen Änderungsantrag an das Familienreferat zu übermitteln,

da ansonsten die neue Familienkarte mit den „alten Daten“ gedruckt wird.

Änderungsanträge sind im Bürgerservice des Gemeindeamtes erhältlich!

# Aus'm Kuchlkastl



## Nusstorte

von Sylvia Schrems

(Springform 28 cm Durchmesser)

Zutaten:

- 6 Dotter
- 6 Eiklar
- 18 dag Kristallzucker
- 36 dag geriebene Hasel- oder Walnüsse
- 1 Pkg. Vanillezucker

Rohr auf 250° vorheizen, Springform ausbuttern und bemehlen. Eiklar mit Kristallzucker zu steifem Schnee schlagen, die Dotter mit dem Vanillezucker schaumig rühren. Anschließend beide Massen und die Nüsse vorsichtig mit dem

Teigspatel vermengen und in die Form füllen. Rohr auf 160 ° zurückschalten und Torte die ersten 15 min bei leicht geöffneter Ofentür (z.B. Kochlöffel einklemmen) backen. Weitere ca. 40 min bei geschlossener Ofentür backen. Torte aus der Form stürzen und auskühlen lassen. Anschließend mit Marillenmarmelade füllen und mit Schokoladeglasur überziehen.

Gutes Gelingen!

## Verraten Sie uns Ihr Lieblingsrezept?

Marktgemeinde Sierning, Kirchenplatz 1, 4522 Sierning, Telefax 07259/2255-72, [sylvia.derfler@utanet.at](mailto:sylvia.derfler@utanet.at)

## Nächster Sprechtag für alle Sozial- und Pensionsangelegenheiten

Montag, 24. April 2006, ab 16.00 Uhr im Gemeindeamt Sier-

ning, Erdgeschoß, Zimmer 8, Referent: Dieter Schmadlbauer, Arbeiter-

kammer Linz.

Anmeldungen werden im Bürgerservice, Telefon:

07259/2255-41 bzw. 45, gerne entgegengenommen!

## Kleine Sensation beim 39. Sierninger Gemeindefest



Die strahlenden Ortsmeister

Fotos: Marktgemeinde Sierning



**A**uch klirrende Kälte konnte die 173 Sportler am 5. Februar nicht davon abhalten, am 39. Sierninger Gemeindefest ihr schifahrerisches Können aneinander zu messen.

Der flüssige Lauf am Lärchenhang auf der Höss, ausgestellt vom ASKÖ Schiverein Neuzeug, ließ schnelle Zeiten zu und for-

derte die Teilnehmer zu Höchstleistungen. Erstmals in der Sierninger Schigeschichte eroberten zwei Nachwuchsläufer die Ortsmeistertitel. Lukas Inselsbacher (Jahrgang 1991) und Julia Nechtelberger (Jahrgang 1992) gingen souverän als Sieger hervor. Bei der Siegerehrung im Volkshaus Sierninghofen-Neu-

zeug wurden von Vzbgm. Josef Brameshuber und Gemeindefestreferent Fritz Chocholaty wertvolle

Preise der Sierninger Geschäftswelt vergeben. Dafür nochmals herzlichen Dank!

### IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Sierning  
Gestaltung: Satzstudio Peter Nimmervoll, Mobil 0676/9535406  
Druck: Druckerei Neudorfer, Grein.  
Auflage: 3.900

Die Zeitschrift erscheint 4 mal im Jahr. Änderungen des Erscheinungsdatums aus aktuellen oder technischen Gründen sind dem Herausgeber vorbehalten.

PETER NIMMERVOLL  
SATZSTUDIO  
ANZEIGENSCHLUSS...

... für die nächste Ausgabe der „Sierninger Gemeindefestnachrichten“ (Ausgabe Juni '06) ist der **24. Mai 2006**. Vereinbaren Sie einen Termin mit Herrn Peter Nimmervoll.

Ihr Ansprechpartner, wenn's um Drucksorten und Verpackungsmittel aller Art, sowie um Ihre Inserat-Einschaltung geht.

MOBIL 0 676 / 953 54 06 · NIMMERVOLL.PETER@UTANET.AT

**Albert Schweitzer**  
Sierninghofenstraße 83 und Paichbergstraße 32  
Telefon 0664/170 41 87, Fax 072 59/22 92

- Gartenmöbel
- Gartenhäuser
- Carports
- Hausbrunnen
- Sicht- & Windschutz
- Schnitzarbeiten
- Blumentröge

Maßarbeit nach Ihren Wünschen

[www.alberts-holzstube.at](http://www.alberts-holzstube.at)



UNSERE NEUE ADRESSE:

4522 Sierning, Oberbergstraße 3  
Tel. 0 72 59 / 32 351 . Fax 0 72 59 / 32 351-14  
Mobil 0 664 / 34 029 94, 0 650 / 34 029 94  
E-Mail: office@singer-bauelemente.at  
Internet: www.singer-bauelemente.at

# Wir sind übersiedelt!

## EINMALIGES ANGEBOT:



Bis zum Finale am  
9. 7. 2006 bestellen:

**400,- €  
sparen**

Einmalig zur Welt-  
meisterschaft

Opal Lux/Opal Design Lux  
mit Motor, Heizsystem Tempura,  
Halogenstrahlern, Handsender  
WeiTronic Remoto 5M für Heizung,  
Licht und Motor,  
große Auswahl an Gestellfarben  
und Tüchern.

Die fachgerechte Montage  
erfolgt durch unser nachweislich  
geschultes Personal.

## „Tag der offenen Tür“

am 12. und 13. Mai, von 9 – 18 Uhr in der Oberbergstraße,  
sowie „5 Jahre Ökotherm Freller“. Die beiden Firmen präsentieren sich  
auch vom 19. – 21. Mai bei den „Sierninger Messetagen“.



**Moderne Geschäfts- und Büroflächen zu mieten – zu kaufen**

**Bürgerzentrum Sierninghofen**

Erdgeschoss 80 m<sup>2</sup>  
 1. OG 126 m<sup>2</sup> – 280 m<sup>2</sup>  
 2. OG 97 m<sup>2</sup> – 430 m<sup>2</sup>



Sehr zentral im Wohngebiet gelegen. Nur 3 km nach Steyr oder Garsten.

**Tanja Hinterberger**  
 Mobil 0 699 / 136 43 64 0

Heizöl HOTLINE · Dieselöl HOTLINE

**Gabriele Großbauer**

Landesprodukte · Heizöl- und Holzhandel · Baustoffe



**4522 Sierning**

Oberbrunnernstraße 5

Tel. 072 59 / 29 12

Fax 072 59 / 29 12-20

Handy (0699) 122 57 294

gabriele.grossauer@utanet.at

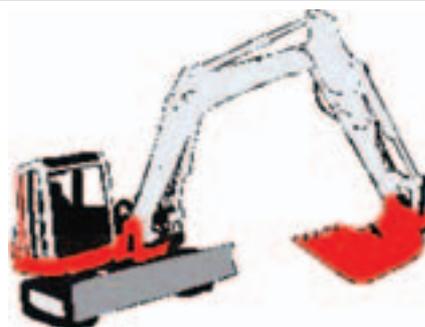
Ihr neuer Partner in Sierning



**TANKSTELLE**

A-4523 Neuzeug-Letten  
 Steyrtalstraße 83a  
 Tel.: 07259 / 2720

**IHR REIFENPARTNER**



- ERDAUSHUB
- SCHOTTER
- KELLER
- HUMUS
- KANAL
- LKW MIT KRAN
- BAUSCHUTT-CONTAINER

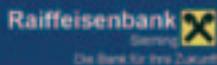
**BAGGERUNGEN**

**WALTER SCHENDLINGER**  
 4523 NEUZEUG - DAMMWEG 6  
 TEL. 07259/30340 - MOBIL: 0676/5632934  
 E-MAIL: WALTER.SCHENDLINGER@AON.AT

*Top Angebot*

**Vermögenssparen PLUS**

2 Jahre **3,25 %**



\* bei geschäftlichem Wertpapierfondkauf.



**Landhotel Forsthof**

„... ein Wirtshaus mit Atmosphäre“

eingebunden in die Landschaft des Steyrrtales hat sich der – im Familienbesitz befindliche Vierkanthof – zu einem Treffpunkt für Liebhaber der regionalen Küche mit saisonalen Schmankerln und einer der besten Weinkarten, gewandelt.

**6. Winzerfest am 19. Mai 2006**

Beginn ab 17 Uhr bei jeder Witterung. Eintritt: 10,-

www.forsthof.at – 4522 Sierning – Tel: 07259/23190



**RE/MAX**  
 Amstetten

**Immobilien-Service**  
 lokal - regional - international

**Gertrude Lehner**  
 selbständige Immobilienmaklerin  
 0 664 / 53 16 460



**Baugründe zu kaufen!**

737 m<sup>2</sup> – 1000 m<sup>2</sup>  
 Sierning, Neuzeug,  
 Aschach/Steyr,  
 Rohr im Kremstal.

Obj.-Nr. 1603/1144,  
 1292, 1057, 1302,  
 731, 1345



**Wohnhaus zu kaufen!**

150 m<sup>2</sup> Wohnfläche /  
 2 Wohneinheiten,  
 572 m<sup>2</sup> Garten,  
 zentrale Lage –  
 Nähe Kurpark.

Bad Hall:  
 Obj.-Nr. 1603/1326



**Einfamilienhaus mit Garage!**

90 m<sup>2</sup> Wohnfläche,  
 459 m<sup>2</sup> Garten;  
 in sonniger Siedlung  
 am Ortsrand von  
 Aschach/St. gelegen.

**Ich freue mich, Ihr Haus, Grundstück, oder Eigentumswohnung zu vermitteln!**

- seriös
- kompetent
- professionell

Büro: A-4400 Steyr, Marienstraße 1  
 Telefon / Fax: 0 72 52 / 52 149, E-Mail: g.lehner@remax.net

Weitere Objekte finden Sie auf unserer Homepage **www.remax.at**

Jeder RE/MAX Lizenzmakler ist ein rechtlich eigenständiges Unternehmen